

SV Höltinghausen: Mit Optimismus und frischem Team in die Oberliga-Saison!

Die Oberliga-Handballerinnen des SV Höltinghausen starten am Sonntag in Stade optimistisch in die neue Saison nach intensiver Vorbereitung.

Die Handballerinnen des SV Höltinghausen blicken gespannt auf den bevorstehenden Saisonstart in der Oberliga. Nach einer langen Phase der Vorbereitung ist das Team bereit, am kommenden Sonntag beim VfL Stade II in die neue Spielzeit zu starten. Dies markiert für die Höltinghauserinnen den Beginn einer aufregenden Saison, auf die sie bereits voller Vorfreude hinarbeiten.

Die letzten Wochen waren geprägt von intensiven Trainingseinheiten. Bereits seit Mai haben die Spielerinnen an ihrer Fitness gearbeitet, wobei in den ersten Wochen der Schwerpunkt auf der Athletik lag. Trainer Marvin Muche zeigt sich zufrieden mit der Vorbereitung und betont, dass das Team auch einige Testspiele absolviert hat sowie ein gemeinsames Trainingslager mit dem BV Garrel in Wilhelmshaven organisiert wurde. „Ich bin mit der Vorbereitung sehr zufrieden“, erklärte Muche.

Personelle Veränderungen im Team

Der SV Höltinghausen hat in dieser Saison einige personelle Veränderungen zu verkraften. Insgesamt haben fünf Spielerinnen das Team verlassen, darunter Lena Walter, die zur HSG Hunte-Aue-Löwen gewechselt ist, sowie Charlotte Hülsmann, die eine Pause einlegt. Auch Vanessa Lampe hat sich

für ein Studium entschieden, während Franziska Brinkmann und Louisa Reinke ihre Karriere beendet haben.

Um diesen Umbruch zu kompensieren, hat der Verein drei neue Spielerinnen verpflichtet. Elisa Graue und Adina Pancratz wechseln von der HSG Friesoythe nach Höltinghausen, während Laura Anuszewski aus der A-Jugend ins Damen-Team aufrückt. Zudem kehrt Sarah Ebdt ins Team zurück, die auf der Außenposition eine wertvolle Unterstützung sein wird.

Der Startschuss in eine neue Saison

Obwohl der Start gegen den Aufsteiger VfL Stade II einige Sorgen mit sich bringt, hat Muche Hoffnung auf ein positives Ergebnis. „Wir haben momentan einige Verletzungen, vor allem auf der Außenposition“, so der Trainer. Er warnt jedoch, dass Stade kein einfacher Gegner sein wird. „Stade macht eine hervorragende Jugendarbeit und zählt für mich zu den Favoriten der Liga.“ Muche erwartet eine spielstarke und gut ausgebildete Mannschaft.

Die Höltinghauserinnen treten dennoch optimistisch und motiviert zu dem Spiel an. Das gesamte Team fiebert dem ersten Heimspiel am 14. September entgegen, wenn der TV Neerstedt in der heimischen Halle empfangen wird. „Wir möchten mit einem Erfolgserlebnis in die Saison starten“, äußert sich Muche zu den Erwartungen.

Ein besonderes Highlight wird für die Spielerinnen der SV Höltinghausen die Derbys gegen den TV Cloppenburg werden, die für November und März angesetzt sind. „Diese Spiele sind etwas ganz Besonderes für uns alle“, freut sich Muche auf die Begegnungen. Mit klaren Zielen im Blick, strebt das Team nach einem erfolgreichen Auftakt und sieht dem kommenden Saisonverlauf zuversichtlich entgegen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de